

Mitteilung gemäß § 93 Abs 2 des österreichischen Börsegesetzes mit dem Ziel der europaweiten Verbreitung

Ranshofen, 04.03.2014 – Die im Prime Market der Wiener Börse notierte AMAG Austria Metall AG ("AMAG") (ISIN AT00000AMAG3) wurde von der Esola Beteiligungsverwaltungs GmbH über die Unterschreitung der Schwelle von 5 % gemäß § 91 Abs 1 BörseG informiert und die AMAG teilt gemäß § 93 Abs 2 BörseG folgendes mit:

Die Esola Beteiligungsverwaltungs GmbH hat mit Kaufvertrag vom 26.2.2014 319.581 Stück Aktien an der AMAG verkauft und am selben Tag auf die Treibacher Industrieholding GmbH übertragen. Durch diese Transaktion ist die Beteiligung der Esola Beteiligungsverwaltungs GmbH an der AMAG am Kapital und an Stimmrechten auf unter 5 % gesunken und es verbleiben 1.453.349 Aktien der AMAG im Besitz der Esola Beteiligungsverwaltungs GmbH. Die Gesamtzahl der ausgegebenen AMAG Stückaktien beträgt 35.264.000.

Vor dem Verkauf an die Treibacher Industrieholding GmbH hielt die Esola Beteiligungsverwaltungs GmbH 1.772.930 Stückaktien an der AMAG.

Die Esola Beteiligungsverwaltungs GmbH teilt weiters mit, dass sie zu 100 % von der Ewana Beteiligungsverwaltungs GmbH gehalten wird und diese wiederum zu 100 % von der Rätikon Privatstiftung gehalten wird.

Rückfragehinweis:

Dipl.-Kfm. Felix Demmelhuber
Leitung Investor Relations
Tel.: +43 (0) 7722-801-2203
Email: investorrelations@amag.at

AMAG Austria Metall AG
Lamprechtshausenerstraße 61
5282 Ranshofen, Austria
Website: www.amag.at

Über die AMAG Gruppe

Die AMAG ist ein führender österreichischer Premiumanbieter von qualitativ hochwertigen Aluminiumguss- und -walzprodukten, die in verschiedensten Industrien wie der Flugzeug-, Automobil-, Sportartikel-, Beleuchtungs-, Maschinenbau-, Bau- und Verpackungsindustrie eingesetzt werden. In der kanadischen Elektrolyse Alouette, an der die AMAG mit 20 % beteiligt ist, wird hochwertiges Primäraluminium mit vorbildlicher Ökobilanz produziert. 1.564 Mitarbeiter erzielten im Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von 786 Mio. Euro bei einem operativen Ergebnis (EBITDA) von 123 Mio. Euro.